

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Wirtschaftsausschuss	27.10.2008	13.2

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Außenwirtschaftskonzept der Stadt Köln

Im Auftrag des Amtes für Wirtschaftsförderung hat das Beratungsunternehmen KPMG (Global Location & Expansion Service) ein Außenwirtschaftskonzept für die Stadt Köln erarbeitet. Ziel des Konzeptes ist es, die Zielländer des Standortmarketings im Amt für Wirtschaft einer kritischen Reflexion zu unterziehen, mögliche neue Zielländer zu identifizieren und vor dem Hintergrund des derzeitigen Dienstleistungsangebotes des Amtes für Wirtschaftsförderung Handlungsempfehlungen zu erarbeiten.

KPMG hat mittlerweile einen ersten Entwurf des Konzeptes vorgelegt. Dieser wird derzeit im Amt für Wirtschaftsförderung geprüft. Der Bericht der KPMG enthält einen ausführlichen Analyseteil sowie daraus abgeleitete, schlüssige Handlungsempfehlungen für das Amt für Wirtschaftsförderung hinsichtlich des Standortmarketings. Insbesondere sind Empfehlungen in Bezug auf Länder- und Branchenschwerpunkte enthalten, auf die sich die Wirtschaftsförderung in der Zukunft konzentrieren sollte. Des Weiteren gibt der Bericht Empfehlungen hinsichtlich der Erweiterung des Dienstleistungsangebotes der Wirtschaftsförderung sowie der Kommunikation dieses Angebotes.

Erste Ergebnisse bestätigen das Amt für Wirtschaftsförderung grundsätzlich in seiner Konzentration auf die Zielländer China und Indien. Auf Basis ihrer Analyse empfiehlt KPMG darüber hinaus, sich zusätzlich auf Industrieländer wie die USA und Westeuropa auszurichten.

Eine Präsentation des Berichtes durch den Projektleiter der KPMG, Herrn Andreas Dressler, ist für die Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 01.12.2008 vorgesehen. Der Schlussbericht zum Außenwirtschaftskonzept der Stadt Köln wird dann dem Ausschuss vorgelegt.